

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentliche 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 13.02.2018

---

Gemeinderat

Schkopau, 20.02.2018

Sitzung am: 13.02.2018

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:33 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

**Anwesenheit:** siehe Anwesenheitsliste

### **Tagesordnung:**

#### **I. Öffentlicher Teil**

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates (öffentlicher Teil)
- TOP 5. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
- TOP 6. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 7. Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen
- TOP 8. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau
- TOP 9. Abwägungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 2. Ergänzung und 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schkopau
- TOP 10. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen
- TOP 11. Abberufung von Herrn Harry Weise als Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Schkopau
- TOP 12. Konzeption Gemeindefeuerwehr Schkopau
- TOP 13. Anfragen und Anregungen

### **Sitzungsverlauf:**

#### **I. Öffentlicher Teil**

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit**

Um 18:30 Uhr eröffnet Herr Sachse die Sitzung. Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt. Es sind 19 Gemeinderäte + Bürgermeister anwesend. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Nach vorliegender Tagesordnung wird verfahren.

## **NIEDERSCHRIFT**

### **über die öffentliche 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 13.02.2018**

---

#### **TOP 3. Einwohnerfragestunde**

Um 18:34 Uhr wird die Einwohnerfragestunde eröffnet.

Herr Bertram Kleinert aus dem Ortsteil Döllnitz, Waldstr. 10, stellt fest, dass eine Erweiterung im Flächennutzungsplan angeregt wird, die nicht im Bebauungsgebiet des Ortsteiles Döllnitz sondern im Überschwemmungsgebiet liegt.

Herr Weiß antwortet, dass der FNP öffentlich ausgelegen hat. Jeder hätte dazu eine Stellungnahme abgeben können. Der Ortschaftsrat Döllnitz hat dies getan und vorgeschlagen, eine Erweiterung vorzunehmen. Das Bauamt hat den Vorschlag aufgenommen. In der Abwägung wurden von der zuständigen Wasserbehörde Grenzen festgelegt. Im Übrigen schreibt der Flächennutzungsplan den Entwicklungswillen einer Gemeinde fest und hat mit Baurecht nichts zu tun.

Herr Haufe ergänzt, dass es zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes ein festgeschriebenes Verfahren und gesetzliche Grundlagen gibt, an die sich die Gemeinde hält. Nach dem Abwägungsbeschluss erfolgt noch einmal eine Auslegung. Zu den im Beschluss benannten Punkten kann noch einmal Stellung und somit Einfluss genommen werden.

Herr Rattunde rät dazu, den Ortschaftsrat Döllnitz zu kontaktieren.

Die Einwohnerfragestunde ist um 18:42 Uhr beendet.

#### **TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates (öffentlicher Teil)**

Die Niederschrift wird ohne Einwendungen festgestellt.

#### **TOP 5. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung**

In nichtöffentlicher Sitzung sind keine Beschlüsse zu fassen.

#### **TOP 6. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen**

Zu den Beschlüssen aus der Sitzung vom 19.12.2017 führt Herr Haufe aus:

- Die Haushaltssatzung 2018 wurde der Kommunalaufsicht beim Landkreis zur Prüfung und Bestätigung vorgelegt. Am 18.01.2018 hat die Behörde erklärt, dass diese nicht beanstandet wird.
- Die Satzung zur 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 3/6 „Am Wachtberg“ ist bekannt gemacht worden.
- Die Berufungen in das Ehrenbeamtenverhältnis des Ortswehrleiters Luppenau, des stellvertretenden Gemeindeführers für Technik sowie des stellvertretenden Gemeindeführers für Aus- und Fortbildung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau wurden vorgenommen. Zwischenzeitlich erfolgten die Abberufung des bisherigen stellvertretenden Gemeindeführers für Aus- und Fortbildung und die Abberufung des bisherigen stellvertretenden Ortswehrleiters der OF Luppenau.
- Die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Grundstücksangelegenheiten liegen zur Beurkundung dem Notar vor und werden entsprechend den Vorgaben umgesetzt.

## NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am  
13.02.2018

---

### TOP 7. Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen

Amtliche Mitteilungen gibt es in heutiger Sitzung nicht.

### TOP 8. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau

*Herr Wanzek berichtet über die wichtigsten Themen der Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 16.01.2018:*

- Berichterstattung zum Stand der HH-Realisierung 2017
- Vorbereitung der Einführung neuer Finanzsoftware
- Ausgestaltung des Vertrages mit der mitz GmbH zur Wirtschaftsförderung in Schkopau und Zustimmung
- Arbeitsschwerpunkte des Ausschusses für das Jahr 2018

*Herr Bedemann berichtet zur Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend Soziales, Kultur und Sport am 23.01.2018:*

Der Bauamtsleiter berichtete zu umgesetzten Maßnahmen im HH-Jahr 2017 und geplanten Baumaßnahmen in 2018 an Grundschulen und Kindereinrichtungen. Die Leiterin des Hauptamtes hat zur HH-Realisierung ausgewählter HH-Stellen im 2. Halbjahr 2017 und zu geplanten Schwerpunkten in 2018 an Grundschulen und Kindereinrichtungen Ausführungen gemacht.

*Herr Schröppler informiert über die Verbandsversammlung des AZV Elster-Kabelsketal vom 25.01.2018:*

- Beratung und Beschluss zur Stellungnahme des Landesrechnungshofes; Die Stellungnahme wurde eingereicht.
- Information zu erfolgten Investitionen und Instandsetzungsmaßnahmen  
Hinweis: Zur Instandsetzung und Sanierung in der Berliner Straße in Döllnitz hat Frau Kloss signalisiert, dass sie in der kommenden Woche mit der Gemeinde Schkopau Kontakt aufnehmen wird.

*Herr Kirchhoff berichtet zur Sitzung der Verbandsversammlung des ZWA Bad Dürrenberg am 19.12.2018:*

Der Landes-Rechnungshof überprüft in einer großangelegten Aktion mehrere Abwasserzweckverbände in ganz Sachsen-Anhalt. Es geht um den Verdacht vermeintlicher Privatgeschäfte. Bei der Prüfung nimmt der Rechnungshof Unterlagen unter die Lupe, die bis in das Jahr 1999 zurückreichen.

Für die OT Luppenau und Wallendorf hat sich nichts Neues ergeben.

*Herr Haufe berichtet zum Europäischen Romanikzentrum, dass eine französische Kunsthistorikerin und Archäologin von der Universität Lyon mit dem internationalen Nachwuchspreis 2017 des ERZ geehrt wurde. Prof. Dr. Schlenkluhn hat den Bundesverdienstorden in der Magdeburger Staatskanzlei erhalten und wird demnächst emeritiert. Er wird dem ERZ weiterhin zur Verfügung stehen.*

## NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am  
13.02.2018

---

### **TOP 9. Abwägungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 2. Ergänzung und 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schkopau Vorlage: III/224/2018**

Herr Haufe macht darauf aufmerksam, dass nach § 33 KVG ein Mitwirkungsverbot für zu ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene besteht, „wenn die Entscheidung in einer Angelegenheit

1. ihm selbst,
2. seinem Ehegatten, oder seinem eingetragenen Lebenspartner,
3. seinen Verwandten bis zum dritten oder Verschwägerten bis zum zweiten Grad während des Bestehens der Ehe oder der eingetragenen Lebenspartnerschaft oder
4. einer von ihm kraft Gesetzes oder Vollmacht vertretenen Person

einen unmittelbaren Vor- oder Nachteil bringen kann.“ Das würde bei der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes Herrn Jahnel (heute nicht anwesend) und Herrn Sachse betreffen.

Herr Sachse übergibt die Sitzungsleitung an seinen Stellvertreter, Herrn Gasch.

Herr Weiß führt aus:

Auf der Grundlage der Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung zur 2. Ergänzung und 2. Änderung sowie unter Berücksichtigung der Anregungen der Ortschaftsräte wurde der 2. Entwurf des Flächennutzungsplans erarbeitet.

Die Begründung wurde hinsichtlich der statistischen Ausgangsdaten aktualisiert. Im Analyseteil wird das gesamte Gemeindegebiet betrachtet (vorher z. T. nur der zu ergänzende Ortsteil Wallendorf). Hierfür wurden die bereits vorliegenden Einzelbegründungen zu einem Gesamtdokument zusammengefasst und aktuelle Entwicklungen berücksichtigt.

Der Bau- und Planungsausschuss der Gemeinde Schkopau hat die Beschlussfassung für den Gemeinderat empfohlen.

Wenn der Beschluss heute gefasst werden sollte, wird der FNP noch einmal ausgelegt und zu den im Beschlussvorschlag genannten Punkten können noch einmal Stellungnahmen abgegeben werden.

Herr Teske fragt, ob die Gemeinde eine Möglichkeit sieht, Ausgleichsmaßnahmen zu erreichen, da der Flughafen Leipzig/Halle die sogenannten Siedlungsbeschränkungsgebiete ausweiten will und das Nachtschutzgebiet deutlich kleiner werden soll.

Herr Weiß antwortet, dass die Nachtschutzzone im FNP eine nachrichtliche Übernahme ist. Übermittelte Daten werden in den FNP eingetragen. Aus dem Stehgreif lässt sich nicht sagen, welche Auswirkungen es auf die Gemeinde hat.

Herr Haufe ergänzt, dass sich die Fortschreibung der Lärmkartierung in Arbeit befindet. Das Landesamt für Umweltschutz Sachsen will eine Unterlage erarbeiten, an der sich die Gemeinde Schkopau beteiligen kann.

Herr Teske merkt an, dass die Denkmalliste im FNP nachrichtlich übernommen und nicht mehr aktuell ist, z.B. Döllnitz Mühle und E.-Thälmann-Platz 2 und bittet um Korrektur.

Herr Teske stellt weiter fest, dass im Zusammenhang mit der Erweiterung des Wohnbaugebietes in Döllnitz jetzt unter bestimmten Bedingungen gebaut werden darf. Er fragt, ob die Gemeinde schadenersatzpflichtig ist, sollte es nach der Zustimmung des FNP zu Schäden an Gebäuden kommen.

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 13.02.2018

---

Herr Weiß informiert, dass es überall Ausnahmegenehmigungen gibt. So liegen ca. 90 % des OT Hohenweiden im Überschwemmungsgebiet und trotzdem werden unter Umständen Baugenehmigungen erteilt. Die entsprechende Behörde beurteilt, ob sie das unter bestimmten Auflagen vertreten kann.

Herr Weiß gibt den Hinweis, dass bei „Finanzierung“ am Ende der Beschlussvorlage es heißen muss: Haushaltsjahr 2018. Des Weiteren muss die Seitenzahl der Abwägungsbögen unter 1.1. korrigiert werden auf „Seiten 1-94“ (statt 97).

Herr Gasch verliest den **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 13.02.2018 die Beschlüsse zur vorliegenden Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf, den Beschluss zur Billigung des überarbeiteten Entwurfs nebst Begründung und den Beschluss zur Auslegung des Flächennutzungsplans.

1.1. Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau hat die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange/ Nachbargemeinden, die zum Entwurf eingegangen sind, entsprechend den Vorschlägen in den beiliegenden Abwägungsbögen geprüft. Die beiliegenden Abwägungsbögen (Seiten 1 bis 94) sind Bestandteil der Empfehlung.

Das Büro StadtLandGrün soll beauftragt werden, die Behörden und Träger öffentlicher Belange, die Nachbargemeinden sowie die Öffentlichkeit, die Anregungen vorgebracht haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

1.2 Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau empfiehlt billigt den 2. Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom Oktober 2017 sowie die Begründung einschließlich Umweltbericht gleichen Datums und beschließt die erneute Offenlage des Plans und der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 4a Abs. 2 BauGB.

Dabei wird der Öffentlichkeit für die Dauer von mindestens einem Monat während folgender Zeiten im Konferenzraum des Bauamtes der Gemeinde Schkopau, Schulstraße 18, 06258 Schkopau, die Gelegenheit gegeben, den 2. Entwurf des Flächennutzungsplans, die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sowie die für den Geltungsbereich des Ergänzungsverfahrens vorliegenden Landschaftsplan (Gemeinsamer Landschaftsplan Friedensdorf, Kreypau, Luppenau, Wallendorf, Zöschen, Zweimen, Planteil Wallendorf, Dr. Vogler und Partner Ingenieurgesellschaft mbH, 1997) einzusehen und Stellungnahmen abzugeben:

montags und mittwochs:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 14.00 Uhr
dienstags:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
donnerstags:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
sowie freitags:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr.

1.3 Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt, dass Stellungnahmen gemäß § 4a Abs. 3 BauGB nur zu den nachfolgend aufgeführten geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden können:

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 13.02.2018

---

#### *Burgliebenau:*

- Neuausweisung einer gemischten Baufläche und Vergrößerung der ausgewiesenen Wohnbaufläche zwischen Mühlenbreite und Alte Dorfstraße,
- Verzicht auf Ausweisung einer Wohnbaufläche südlich der L 183
- Verzicht auf Ausweisung einer Wohnbaufläche östlich der Wallendorfer Straße

#### *Döllnitz:*

- Verzicht auf Ausweisung einer gewerblichen Baufläche zwischen Berliner Straße und Bahnanlagen,
- Ausweisung eines Sondergebietes für Photovoltaik westlich der Deponiestraße (ehem. LPG Döllnitz, bisher gewerbliche Baufläche)
- Geringfügige Vergrößerung der Wohnbauflächen im Bereich Waldstraße und Zur neuen Siedlung

#### *Ermlitz:*

- Ergänzung Spielplatz Kirchstraße (Oberthau),
- Ergänzung gemeindlicher Friedhof (Oberthau),
- Korrektur Spielplätze im Wohngebiet „Am Wachtberg“
- Streichung des Spielplatzsymbols am Kulturgut
- keine weitere Ausweisung des Campingplatzes sowie

#### *Wallendorf:*

- Verzicht auf Ausweisung einer Wohnbaufläche westlich der Kohlenstraße
- Ergänzung und Anpassung von nachrichtlichen Übernahmen (u. a. Überschwemmungsgebiet Bach, geplanter Lauchverlauf, überschwemmungsgefährdete Gebiete und
- Ergänzung und Anpassung der Begründung.

Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können.

Das Büro StadtLandGrün soll beauftragt werden, die von der Planung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange/ Nachbargemeinden nochmals zu beteiligen und von der erneuten Auslegung zu benachrichtigen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	28 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltung:	1
ausgeschlossene Gemeinderäte:	1

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 13.02.2018

---

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) war Herr Sachse von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Sachse übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

#### **TOP 10. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen Vorlage: II/045/2018**

Frau Senf führt aus:

Gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Schkopau beschließt in der Regel der Haupt- und Vergabeausschuss über die Annahme und die Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für einzelne Aufgaben der Gemeinde Schkopau, wenn der Vermögenswert zwischen 500,00 € und 5.000,00 € liegt. Jedoch findet dessen nächste Sitzung erst am 20.03.2018 statt.

Der vorliegenden Beschlussvorlage ist eine Übersicht über erhaltende Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen beigelegt. Dem Gemeinderat wird empfohlen, der Annahme der genannten Zuwendungen und dem Verwendungszweck zuzustimmen, da die Gemeinde Schkopau ansonsten zur Rückzahlung der erhaltenen Beträge an die Zuwendungsgeber verpflichtet ist.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung vom 13.02.2018 gemäß § 6 Absatz 3 Nr. 9 der Hauptsatzung der Gemeinde Schkopau vom 12.09.2014 die Annahme der in der Anlage genannten Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	28 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmhaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **TOP 11. Abberufung von Herrn Harry Weise als Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Schkopau Vorlage: IV/152/2018**

Herr Haufe führt aus:

Herr Weise hat mit Schreiben vom 29.12.2017 aus beruflichen Gründen um die Abberufung als Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Schkopau gebeten.

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentliche 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 13.02.2018

---

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 13.02.2018, Herrn Harry Weise aus dem Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit als Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Schkopau zum 31.12.2017 vorzeitig abzurufen.

### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	28 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmhaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **TOP 12. Konzeption Gemeindefeuerwehr Schkopau Vorlage: BM/018/2018**

Herr Haufe führt aus:

Mit der Beschluss Nummer GR 23/197/2017, ausgefertigt am 30.03.2017 hatte der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt, die oben genannte Konzeption bis zum 31.12.2017 zu erarbeiten.

Aufgrund von länger währenden personellen Ausfällen (Gemeindeführer, Stellvertreter für Technik, Stellvertreter für Aus- und Fortbildung, Sachbearbeiter Feuerwehr) hat sich die Erarbeitung der Konzeption verzögert.

Er beantragt eine Terminverlängerung zur Erarbeitung der Konzeption bis zum 30.04.2018.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 13.02.2018, die Frist zur Erarbeitung der Konzeption bis zum 30.04.2018 zu verlängern.

### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	28 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmhaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.



## NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am  
13.02.2018

---

### TOP 13. Anfragen und Anregungen

Herr Sachse informiert über einen Tausch von 2 Sitzungsterminen:

Gemeinderat Verlegung vom 03.04.2018 auf den 10.04.2018

Bauausschuss Verlegung vom 10.04.2018 auf den 03.04.2018

Herr Specking hat 3 Fragen:

- 1: Arbeitet die Gemeindeverwaltung in die Feuerwehrkonzeption ein, dass ein Fahrzeug-Stellplatz mit 150 T€ vom Land gefördert wird?
2. Plant die Gemeinde die Übergabe der Sportstätten an die Vereine – ähnlich wie Merseburg?
3. Die Zuschaltung eines Internet-Gastzugangs im Bürgerbüro Hohenweiden ist von Herrn Casper verwehrt worden – warum? Viele Gemeinden und Städte halten Hotspots vor.

Herr Haufe antwortet:


Zu 1.: Die Verwaltung wird die Tatsache in die Überlegungen einbeziehen und es wird in der Konzeption Berücksichtigung finden.

Zu 2.: Während der Konsolidierung hat man darüber nachgedacht, die Vereine an den Betriebskosten zu beteiligen. Weitergehende Überlegungen gibt es nicht.

Zu 3.: Es ging darum, ein privates Gerät anzuschließen. Das ist aus Sicherheitsgründen abgelehnt worden.

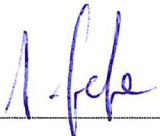
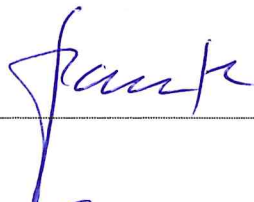
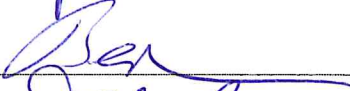
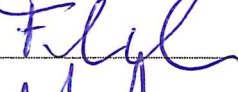
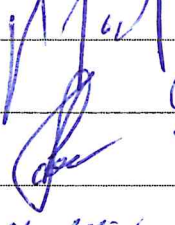
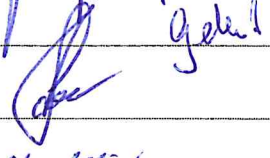
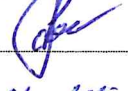
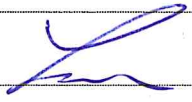
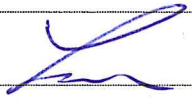

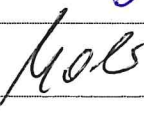
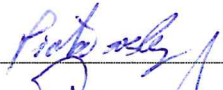
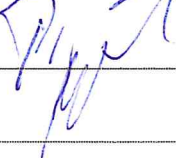
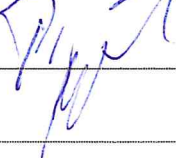
Herr Sachse beendet um 19:33 Uhr die Sitzung.

  
Günter Sachse  
Vorsitzender

  
Martina Thomas  
Protokollantin

**Niederschrift  
über die 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 13.02.2018**

**Anlage 2 Anwesenheitsliste**


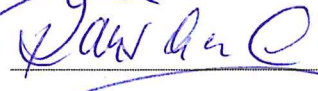


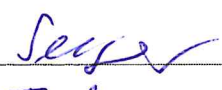




Name	Unterschrift
<b>Vorsitz</b>	
Günter Sachse                      SPD	
<b>Bürgermeister im Gemeinderat</b>	
Andrej Haufe                              CDU	
<b>Mitglied</b>	
Lutz Bedemann                              SPD	
Dieter Felsch                              CDU / FWG / FDP / KTV	
Andreas Gasch                              CDU / FWG / FDP / KTV	
Annamari Gellert                              DIE LINKE / GRÜNE	
Ingo Hermann                              CDU / FWG / FDP / KTV	
David Jahnel                              CDU / FWG / FDP / KTV	entschuldigt
Bodo Joost                              CDU / FWG / FDP / KTV	entschuldigt
Gerd Knaak                              CDU / FWG / FDP / KTV	
Gert Lehmann                              DIE LINKE / GRÜNE	
Rainer Lorenz                              CDU / FWG / FDP / KTV	entschuldigt
Andreas Marx                              CDU / FWG / FDP / KTV	entschuldigt
Erich Meyer                              SPD	
Elke Mohr                              SPD	
Ulrike Müller                              DIE LINKE / GRÜNE	entschuldigt
Waldemar Piotrowsky                      CDU / FWG / FDP / KTV	
Sabine Pippel                              CDU / FWG / FDP / KTV	
Hans-Joachim Pomian                      CDU / FWG / FDP / KTV	
Günther Pötzsch                              CDU / FWG / FDP / KTV	entschuldigt

**Niederschrift  
über die 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 13.02.2018**

---

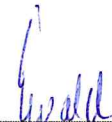


**Anlage 2 Anwesenheitsliste**

Andreas Rattunde DIE LINKE / GRÜNE  
Carmen Rauschenbach SPD  
Bernhard Riesner CDU / FWG / FDP / KTV  
Helmut Schuchert CDU / FWG / FDP / KTV  
Ines Seeger SPD  
Michael Teske DIE LINKE / GRÜNE  
Edith Uhlmann CDU / FWG / FDP / KTV  
Patrick Wanzek SPD  
Steffen Wilhelm CDU


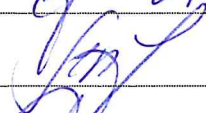


**Ortsbürgermeister**

Dana Ewald Freie Wählergemeinschaft  
Schkopau  
Jana Gudofski Einzelbewerber  
Wolfgang Specking parteilos

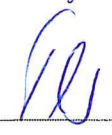
**Amtsleiter**

Wolfgang Schmidt  
Katrin Senf  
Martina Spaller  
Matthias Weiß

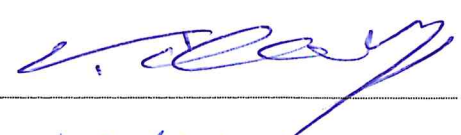

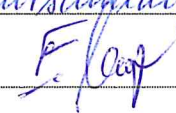
**Protokollant**

Martina Thomas



**Verbandsmitglied**

Hartmut Kirchhoff  
Dirk Schmeling CDU  
Ehrhardt Schräpler Freie Wähler/FDP/Grüne

# Bekanntmachung

## Beschlüsse der 29. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 13.02.2018

### I. Öffentlicher Teil

- GR 29 / 255 / 2018 Abwägungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 2. Ergänzung und 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schkopau
- GR 29 / 256 / 2018 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
- GR 29 / 257 / 2018 Abberufung von Herrn Harry Weise als Gemeindefeuerleiter der Freiwilligen Feuerwehr Schkopau
- GR 29 / 258 / 2018 Konzeption Gemeindefeuerwehr Schkopau

  
Haufe  
Bürgermeister

  
Sächse  
Vorsitzender des Gemeinderates